

Die Violetten

Ideen für eine neue Politik

Kopieren und Nachahmen erwünscht. Stand: Juni 2009

Bedingungsloses Grundeinkommen

Einführung

Gesellschaftlich und wirtschaftlich sind wir an einem Wendepunkt angelangt. Innerhalb von 100 Jahren haben sich die Staaten der westlichen Welt von liberalen über demokratische zu Sozialstaaten entwickelt. Gesetze wie die Regelung von Kinderarbeit und vor allem die Veränderung im Denken und Handeln der Menschen schafften Wandel und Besserung.

Inhalt

Einführung	1
Und im 21. Jahrhundert?	1
Wir „müssen“ umdenken!	2
Was ändert sich mit dem Bedingungslosen Grundeinkommen?	2
Was hätte dies für unsere Wirtschaft zur Folge?	2
Ist-Zustand	3
Volkswirtschaftliche Vorteile des BGE	3
Finanzierbarkeit	3
Unser Ziel	4
Resümee	4
Vision	4

Und im 21. Jahrhundert?

Heute – im Informationszeitalter – sind sich die Menschen ihres Wertes bewusster denn je. Wir werden einerseits individueller und andererseits verbinden wir uns stärker mit Allem was ist. Wir empfinden uns als Teil eines viel größeren Systems.

Wirtschaftlich und sozial befinden wir uns in einer Krise. Immer weniger in Lohn stehende Arbeiter schaffen immer mehr Produktivität. Sinkende Real-Einkommen führen mehr und mehr zur Verarmung der Schwächsten. Soziale Ungerechtigkeit und höhere Steuern stehen heute bei vielen im Vordergrund der Diskussion.

Jede Krise bietet jedoch die Möglichkeit des Wachstums, der Anpassung und der Herausforderung sich auf Neues einzulassen. Nur wer sich in der Natur anpasst, hat eine Überlebenschance. Die Tendenz, dass die Arbeitskraft von Menschen immer weniger gebraucht wird, steigt. Andererseits beträgt der Anteil an ehrenamtlichen Tätigkeiten 2/3 der Dienstleistungen.

Der Fokus auf Vollbeschäftigung verschließt den Blick auf neue Möglichkeiten. Vollbeschäftigung in alter Weise ist utopisch geworden.

**Wie kann eine Gesellschaft Menschen beschäftigen,
deren Arbeitskraft in der Wirtschaft nicht mehr benötigt wird?
Welche Chance haben wir als Gesellschaft?**

Wir „müssen“ umdenken! Und die Verantwortung für uns selbst übernehmen!

Heute denken die meisten Menschen in Arbeitszeiten und Geldwerten. Wir denken unsere Arbeitsplätze (= Einkommensplätze) müssen erhalten bleiben. Der Staat – wir – investiert in absterbende Firmen, um Arbeitsplätze zu erhalten und verschwendet erwirtschaftete Gelder des Volkes.

Viele Menschen arbeiten für sich. Sie wollen Geld verdienen, um ihre Bedürfnisse zu erfüllen, um leben zu können. Sie haben Angst, ihren Job zu verlieren, nicht mehr gebraucht zu werden. Kein Job, kein Geld – nicht genügend Geld, um Bedürfnisse zu erfüllen

Die Notwendigkeit, Einkommen über immer weniger vorhandene Arbeit zu erzielen, erzeugt zunehmend Existenzangst und fördert Neid und Egozentrik. Dem gegenüber steht der wachsende volkswirtschaftliche Reichtum, an dem immer weniger Menschen in unserem Gemeinwesen teilhaben: das Auseinanderdriften der Schere von Arm und Reich. Diese Situation erfordert eine Abkopplung von „Arbeit“ und „Einkommen“.

Öffnen Sie sich für eine neue Definition des Begriffes „Arbeit“!

Arbeit = Einsatz individueller Fähigkeiten zum Wohle des Einzelnen und des Ganzen.

Was ändert sich mit dem Bedingungslosen Einkommen?

Der Erwerbscharakter der Arbeit bleibt erhalten, soweit Bedürfnisse über das Grundeinkommen hinaus befriedigt werden sollen. Da das Aufgeben eines Arbeitsplatzes bei Erhalt eines Grundeinkommens nicht mehr Existenz bedrohend ist, wird sich der Arbeitsmarkt entscheidend verändern und der neuen Freiheit zum Tätigsein sowie dem Einsatz der individuellen Fähigkeiten anpassen.

Das Grundeinkommen ermöglicht Freiheit, stärkt die Demokratie und fördert die Leistungsbereitschaft der Menschen. Gleichzeitig fördert es Eigeninitiative, Verantwortungsgefühl, den Glauben an das Positive im Leben und die Solidarität der Menschen untereinander.

Erst, wenn den Menschen Zeit und die finanziellen Mittel sicher zur Verfügung stehen sind sie in der Lage ihre wahren Potentiale zu erschließen, ihre Fähigkeiten zu leben und selbstbewusst und mutig in die Gesellschaft einzubringen.

Die Grundvoraussetzung, dass ich die Möglichkeit habe, menschenwürdig meine Fähigkeiten für andere bereit zu stellen, ist ein Einkommen.

Ein sicheres Einkommen ermöglicht es jedem, in Deutschland lebendem, deutschen Bürger aus der Rolle eines Wirtschaftssklaven herauszutreten und als freier und aktiver Bürger in dieser Gesellschaft seine Verantwortung zu übernehmen. Grundsätzlich ist die Finanzierung machbar. Sie bedeutet bedingungslose Freiheit für alle Menschen.

- **Können Sie an die Möglichkeit glauben, ein freier Bürger mit einem arbeitsunabhängigem und sicheren Einkommen dieses Landes zu sein?**
- **Frei zu entscheiden, was und wo Sie „arbeiten“ – ohne Angst und Zwang und ohne das Gefühl, von Ihrem Staat bevormundet und ausgeraubt zu werden?**
- **Sind Sie bereit, Ihre gewonnene freie Zeit verantwortlich und schöpferisch zu nutzen?**

Was hätte dies für unsere Wirtschaft zur Folge?

- Wenn wir die Möglichkeit schaffen, uns selbst mit Dingen zu beschäftigen, die uns Spaß machen, und die wir wirklich tun wollen, können wir frei und glücklich leben, in einer gesunden, lebensbereichernden Gesellschaft.
- Kreativität und die Entwicklung individueller Potenziale führen zu einem neuen Aufschwung in allen Bereichen.
- Die Menschen sind entspannter und dadurch gesünder und leistungsfähiger.

- Sie schaffen mehr Wohlstand für sich und die Gesellschaft.

Ein bedingungsloses Grundeinkommen für jeden deutschen Bürger von Geburt bis zum Tode revolutioniert unsere Gesellschaft. Die sinnvolle und eigenverantwortliche Gestaltung unseres Lebens bringt ungewohnte Freiheiten. Die Lösung liegt bei den Menschen, den Bürgern und Bürgerinnen, bei jedem Einzelnen.

Ungeahnte Möglichkeiten für die Bürger und das Land

Das bedingungslose Grundeinkommen erfordert Toleranz und Mitgefühl gegenüber anders denkenden Menschen, so dass jeder Einzelne wieder wertvoll und wertgeschätzt ist. Eine starke Gesellschaft kann ca. 10% glückliche „Aussteiger“ mitfinanzieren.

Gedanken, Vorstellungen, Glauben und Gefühle beeinflussen die Energie, die uns umgibt und wir erschaffen damit unsere Realität. Jeder soziale, wirtschaftliche, technische oder künstlerische Wert und jede Errungenschaft basiert auf bestimmten Gedanken,

Vorstellungen, Gefühlen und Glaube. Der Mensch ist ein ständig in Wandlung begriffenes und nach Wachstum strebendes Wesen.

Erst, wenn wir, jeder Einzelne und dann als Gesellschaft mit unserer „Gruppen-Intelligenz“ daran glauben, dass ein bedingungsloses GE möglich ist, dann ist es möglich und finanzierbar.

Ist-Zustand

- 10% der Einwohner werden heute schon vom Staat unterstützt.
- Die Armuts(risiko)grenze liegt heute in Deutschland bei 938 € im Monat, laut EU-Bestimmungen liegt diese bei 1.080 €.
- 12,5% der Rentner (jeder 8.) sind von Armut bedroht; 3% erhalten Sozialhilfe.
- Das Armutsrisiko bei Kindern unter 15 Jahren stieg von 16% (1998) auf 26% (2005).

Volkswirtschaftliche Vorteile des BGE

- Der volkswirtschaftliche Schaden für z.B. Krankheitsausfälle und Fehlproduktionen beträgt 220 Milliarden Euro. Dieser verringert sich entsprechend der steigenden Übernahme der Verantwortung durch die Bürger.
- Der geschätzte Schaden durch Schwarzarbeit für 2009 wird mit 355-358 Milliarden angegeben (N-TV vom 24.11.2008). 50% davon gehen dem Staat für Steuern und Sozialabgaben verloren.
- Das Existenz sichernde Einkommen entzieht der Schwarzarbeit Attraktivität. Ein Mensch muss nicht mehr für ein paar Euro die Stunde arbeiten, um seine Bedürfnisse zu befriedigen.
- Die Milliarden-Verluste durch Diebstähle verringern sich.
- Bei unserem Modell entfallen alle Kosten der Bundesagentur für Arbeit, z.B. mehr als 190 Arbeitsämter (Personal-, Gebäude- und sonstige Sachkosten).
- Sozialversicherungsanstalten, Gerichtskosten und Finanzkontrolle reduzieren sich.
- Es gibt keine generellen Wirtschaftssubventionen mehr nach heutigen Bedingungen.

**Im Klartext bedeutet das: sowohl rigoroser Abbau des Verwaltungsapparates
als auch die Übernahme der Selbstverantwortung der Bürger.**

Finanzierbarkeit

Das BGE finanziert sich durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer/Konsumsteuer, dem Wegfall der Lohnnebenkosten sowie aller Transferleistungen (Grundsicherung, Kindergeld, Kurzarbeitergeld etc.) und Wegfall bzw. Reduzierung von Fehlproduktionen, Schwarzarbeit, Diebstählen usw.

Schon heute sind 850 € für jeden Bürger pro Monat finanzierbar – durch die Umverteilung der Transferleistungen.

Aufgrund der sich ständig verändernden Rahmenbedingungen können keine genauen Rechenbeispiele gegeben werden.

Unser Ziel

- Ein bedingungsloses Grundeinkommen von 0 – 2.500 €brutto mit einer Einführung z.B. in 500'er Schritten, damit jeder Bürger die Möglichkeit hat mit seiner gewonnenen Freiheit verantwortungsbewusst umzugehen.
- Die Entscheidungsfreiheit, ob ein Bürger das Einkommen in Anspruch nimmt, obliegt ihm selbst.
- Die Höhe des Einkommens wächst mit dem Bewusstsein. Das Bewusstsein wächst mit der Höhe des Einkommens. Dieses spiralförmige Wachstum fördert die Bereitschaft, Verantwortung für die eigene Freiheit mehr und mehr selbst zu übernehmen. Die Höhe des Einkommens kann jederzeit neuen Erfordernissen angepasst werden.
- Jeder hat die freie Entscheidung sich nach seinem Bedarf zu versichern.
- Bis jeder Bürger seine Selbstverantwortung für sich und sein Land übernehmen kann, werden die Schwachen durch die Gesellschaft entsprechend unterstützt, z.B. durch Bewusstseins-Bildung.

Resümee

Nach quantenphysikalischen Erkenntnissen bestimmt der Beobachter als Teilnehmer die Realität. Erst, wenn wir daran glauben, dass es möglich ist, können wir eine Vision erschaffen, die sich zum Wohl des Ganzen verwirklicht.

Das Grundeinkommen ist heute unverzichtbare Grundlage eines freiheitlichen, sozialen und demokratischen Gemeinwesens, wie auch für innovatives, am Bedarf der Menschen ausgerichtetes und ökologisch nachhaltiges Wirtschaften!

Vision

„Wir bringen uns alle selbstverantwortlich mit unseren individuellen Fähigkeiten in unsere Gesellschaft ein.

Wir leben in Achtung, Respekt und Toleranz miteinander und wertschätzen die Natur, die Ressourcen und alles Leben.“

Dieses Konzept der Partei „Die Violetten – für spirituelle Politik“ dient als Fundament für ein neues Wirtschaftssystem. Es basiert auf derzeitig aktuellen Erkenntnissen. Zukünftige Gesellschaftsveränderungen können noch nicht erfasst sein und müssen zum jeweils dann aktuellen Zeitpunkt berücksichtigt werden.

Impressum

Herausgeber:
Die Violetten - für spirituelle Politik
Bundesgeschäftsstelle
Wohnbacher Str. 12
61200 Wölfersheim
Tel: 06036 - 983 66 19
www.die-violetten.de



Spendenkonto

Steuern Sie mit Ihrer Spende bewußt Ihre Steuern.
Unterstützen Sie das Engagement unserer Partei:

Die Violetten
Konto: 200 1234 00
BLZ: 430 609 67
GLS Gemeinschaftsbank